

Biografie

Christiane Desery-Waliczek, (französisch und polnische Nachnamen der Eltern) mit bürgerlichem Namen Christiane Waldner, geb. 1953 in Köln.

Die Künstlerin ist ausgebildete Farblithografin. Sie besuchte nach bestandener Sonderbegabtenprüfung die deutschen Fachhochschulen für Kunst und Design in Köln und Bielefeld mit den Studienschwerpunkten Textil- und Modedesign und Freie Malerei. Nach erfolgreichem Abschluss übersiedelte sie nach Österreich und lebte in Salzburg, Bregenz und Dornbirn und auf Zypern, Sardinien und Kreta als freischaffende Künstlerin. Derzeit arbeitet sie in ihrem Atelier in Triesen im Fürstentum Liechtenstein. Neben zahlreichen Ausstellungen in Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Griechenland, Frankreich und Zypern, Ankäufen und Preisen ist sie Mitglied der IG Bildender Kunst Wien und der Künstlerinnenvereinigung IntAkt.

Sie malt vorwiegend in Mischtechniken auf Leinwand, Textil und/oder Papier, fertigt kunstfotografische Serien und Fotobildbände, arbeitet mit Plastik u.a. zeitgemässen Materialien. Sie entwirft Lichtobjekte und Stoffe und gestaltet Interieurs. Kontaktaufnahme über Adresse oder Telefon.

Work in progress

- 2000 - 2004 „Neue Fotoserien“
- 2001 - 2004 „Neonworld“
- 2001 - 2005 „Erotische Illumination – Feminine Lichtobjekte“
- 2001 - 2003 „Erotikzauber“ nach Skizzen von 1989
- 2002 - 2010 „Die Apokalypse / Die Offenbarung des Johannes“ nach Texten aus der neuen Genfer-Übersetzung des Neuen Testaments von 1996
- 2003 - 2004 „Frau/en – Technik/en „ Ausstellungen Wien und österreichische Bundesländer im Rahmen „25 Jahre IntAkt“
- 2003 - 2005 „Winterrose“ nach Gedichten von Rainer Maria Rilke
- 2001 – 2006 „Zaubergarten“ – Parco Scherrer – Südtessin, Herausgabe Fotobildband



Christiane Desery-Waliczek
„Zaubergarten“ Fotoserie
„Erotikzauber“ Mischtechnik

„ZAUBERGARTEN“ – „EROTIKZAUBER“

von Christiane Desery-Waliczek

Es war im Sommer 2001, als ich den Parco Scherrer in Morco-
te entdeckte. Hier entstand die präsentierte Fotoserie „ZAU-
BERGARTEN“. Mir ging es dabei um die Aura der fotografi-
schen „Park-Räume“. Atmosphärische Momentaufnahmen,
unterschiedlicher Parkeindrücke in einem entscheidenden Au-
genblick. Sie spiegeln ein Faible von Fundstücken wieder; Ab-
gelegenes, Skurriles, Erotisches. „Park-Räume“, die uns in
ihrer Vertrautheit oft merkwürdig fremd und seltsam surreal
vorkommen.

Es sind auch kollektive Bilder, die den Menschen betreffen:
seine Wahrnehmung von einer bestimmten Welt und sein Sein
in einer solchen Welt. Bilder die ihn nachhaltig bewegen. Eine
stille Beschaulichkeit anstatt monumentalem Spektakel – Fo-
tos mit Tiefenwirkung – aus Gottes unermesslicher Schöpfung.

Die malerische Serie „EROTIKZAUBER“ spiegelt einen ande-
ren Bereich meines künstlerischen Schaffens wieder. Partien-
weise, angedeutete weibliche und männliche Akte, ordnen sich
einer abwechslungsreichen Sinfonie aus Pinselstrichen, Far-
ben und Symbolen unter. Diese Körper leben aber trotzdem
ein Eigenleben, das für die Unbeschreiblichkeit von positiver
Erotik stellvertretend ist. Die von einem bisweilen geheimen
Zauber umgeben wird und die dennoch den Bogen spannt von
humorvoll bis mystisch, in einer sinnlichen Erfahrbarkeit.



 Akad.grad.Designer/Malerin
Christiane Desery-Waliczek
Atelier: Oberfeld 9,
9495 Triesen
Tel. 00423 3925120

Zur Eröffnung der Ausstellung
Christiane Desery-Waliczek

„Zaubergarten“

Fotoserie Parco Scherrer

„Erotikzauber“

Mischtechniken

laden wir Sie und Ihre Freunde
sehr herzlich ein.

Freitag, 12. September 2003

18.00 Uhr

Foyer Haus Stein-Egerta, Schaan

Begrüßung: Ingrid Gappisch

Vernissagerede: Dr. Cornelia Herrmann

Apéro

Die Ausstellung dauert bis 3. Oktober und ist
während der normalen Bürozeiten und anlässlich aller
Veranstaltungen der Erwachsenenbildung Stein-Egerta
geöffnet.